

Terminhinweis

14. April 2014



„Auch das gern vermittelte Bild vom mündigen Patienten stellte Laumann infrage. Er wünsche sich zwar selbstbewusste Patienten. Die meisten seien aber als Hilfsbedürftige gar nicht in der Lage, ihre Rechte wahrzunehmen. Das Gesundheitssystem

funktioniere nicht wie ein normaler Markt, es dürfe „nicht nur auf Effizienz getrimmt“ werden. Und gegenüber den großartigen Fortschritten bei Arzneiversorgung, Medizintechnik und ärztlicher Kunst sei „das pflegerische Element“ inzwischen doch etwas zurückgeblieben“ (Zitat Tagesspiegel)

Er gilt als „soziales Gewissen der CDU“: **Karl-Josef Laumann**, Beauftragter der Bundesregierung für Patienten und Pflege und Mitglied des Präsidiums der CDU-Deutschlands. Er kommt am **14. April** nach Bad Sassendorf in den Kreis Soest.

„Ambulant und stationär und die vielen Stationen dazwischen“ ist die Podiumsdiskussion überschrieben, zu der der CDU-Gemeindeverband Bad Sassendorf **um 17 Uhr in die „Kulturscheune“ auf den Hof Haulle (Bahnhofstraße/An der Rosenau)** herzlich einlädt.

Ziele, Perspektiven und Ideen der Bundesregierung zum Thema Pflege werden erläutert und dargestellt werden.

Eingeladen sind Vertreter aus den Bereichen ambulante Pflege, stationäre Pflege und Patienten, die Statements beisteuern und mit Karl-Josef Laumann diskutieren.



CDU

Einladung

**1, 2, 3, 4, alt, 6, 7, 8, 9, alt ...,
leben in der Zukunft**

**Die demografische Entwicklung
im Kreis Soest
und ihre Folgen für uns.**

**Donnerstag, 10. April 2014,
19.15 Uhr**

**Bad Sassendorf, Kulturscheune
auf dem Hof Haulle,
An der Rosenau 2**

Gemeinsam für den Kreis Soest.

Sehr geehrte Damen und Herren,

noch nie waren die Aussichten auf ein langes, gesundes und erfülltes Leben so groß wie heute. Die Lebenserwartung steigt stetig an. Gleichzeitig aber werden weniger Kinder geboren und die Einwohnerzahl sinkt. Dieser Trend geht auch an uns im Kreis Soest nicht spurlos vorüber.

Wir müssen gemeinsame Lösungen auf dringende Fragen finden: Dazu zählen der Umbau der sozialen Infrastruktur, die medizinische Versorgung, die Sicherung von Fachkräften, bessere Chancen von Frauen und Älteren am Arbeitsmarkt und eine gelingende Integration von Zuwanderern.

Lösungsansätze wollen wir bei unserem Forum „**1, 2, 3, 4, alt, 6, 7, 8, 9, alt, leben in der Zukunft**“ erarbeiten. Wir freuen uns, mit Landrätin **Eva Irrgang**, Peter Wawrik (Vorstand der Caritas Kreis Soest) und **Dr. Volker Verch** (Geschäftsführer des Unternehmensverbandes Westfalen-Mitte) sachkundige und kompetente Referenten gewonnen zu haben.

Sie sind herzlich eingeladen, mit zu diskutieren und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Ihre CDU im Kreis Soest

Ablauf

1. **Begrüßung**
Silvia Klein, stellvertretende
CDU-Kreisvorsitzende
2. **Grußwort**
Malte Dahlhoff,
CDU-Bürgermeisterkandidat
für Bad Sassendorf
3. Impulsreferat **Demografischer Wandel im Kreis Soest – Die Chancen nutzen**
Landrätin Eva Irrgang
4. Statement **20% über 65 Jahre – Veränderungen der sozialen Infrastruktur im Kreis Soest**
Peter Wawrik, Vorstand der Caritas
Kreis Soest
5. Statement **Fachkräftesicherung**
Dr. Volker Verch, Geschäftsführer
Unternehmensverband Westfalen-
Mitte e.V.
6. **Diskussion**

